

Organisatorisches

Ort: Bad Grönenbach - Blaues Haus

Zeiten:

Freitag 19.00 - 22.00

Samstag 09.00 - 18.30 mit Pausen

Sonntag 09.00 - 16.00 mit Pausen

Preis:

280,- Euro

Anmeldung mit einer Anzahlung von 50,- Euro/Person auf das Konto und schriftlich/per Email an die Adresse von Michael Epple. Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Einganges der Anzahlungen berücksichtigt.

Rücktrittsregelung: Bei schriftlicher Stornierung bis 21 Tage vor Seminarbeginn fallen 50,- Euro Bearbeitungsgebühr an. Danach wird der Gesamtbetrag in Rechnung gestellt, falls kein Ersatzteilnehmer gefunden wird.

Diesen Workshop können Sie für Ihre persönliche Entwicklung und auch als berufliche Fortbildung nutzen.

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung.

WERKSTATT EMOTIONALE KOMPETENZ

www.emotionalekompetenz.net

HARTMUT OBERDIECK
FACHARZT F. PSYCHOTH. MEDIZIN
TRANSAKTIONSANALYTIKER CTA/C
EMOTIONAL LITERACY TRAINER
UND AUSBILDER
SEDELMAYERSTR.20A
87730 BAD GRÖNENBACH
(08334/986974
FAX: 08334/986439
Email: hoberdieck@t-online.de
Konto Nr. 0201874438 BLZ 100 906 03
Apotheker- und Ärztebank Berlin

MICHAEL EPPLE
FACHARZT F. PSYCHOTH. MEDIZIN
EMOTIONAL LITERACY TRAINER
UND AUSBILDER
RENNWEG 7, 87700 MEMMINGEN
(08331/980840
FAX: 08331/980840
Email: mr_epple@web.de
Konto Nr. 83560464 BLZ 440 100 46
Postbank Dortmund

WERKSTATT EMOTIONALE KOMPETENZ

SELBSTERFAHRUNG
AUSBILDUNG
COACHING
TEAMENTWICKLUNG
SUPERVISION

Emotional-Literacy Workshop

Dr. Claude Steiner
Michael Epple

Bad Grönenbach
23.-25. Mai 2008

Emotional Literacy / Emotionale Kompetenz

Das dem Seminar zugrunde liegende Konzept (Emotional Literacy bzw. Emotionale Kompetenz) wurde von Dr. Claude Steiner, dem Schüler und Mitarbeiter Eric Berne's und Mitbegründer der Transaktionsanalyse, entwickelt.

Emotionale Kompetenz ist ein vordergründig schlicht und einfach erscheinendes, dabei hochwirksames und sehr präzise ausgearbeitetes Konzept, mit dessen Hilfe tiefgreifende Entwicklungsprozesse auf der individuellen und der Beziehungsebene angestoßen werden können.

Wer bereit ist, sich ernsthaft darauf einzulassen, kann lernen, durch Misstrauen, wechselseitige Verletzungen und manipulatives Verhalten geprägte Beziehungen zu verwandeln in Begegnungen, die von Offenheit, wechselseitiger Wertschätzung, konstruktivem Umgang mit Konflikten und liebevollem Miteinander getragen sind. Zahlreiche wissenschaftliche Studien belegen, dass die Qualität (bzw. die mangelnde Qualität) des privaten und beruflichen Beziehungsumfeldes einer der einflussreichsten prognostischen Faktoren bezüglich des Erkrankungsrisikos zahlreicher Krankheiten ist.

Die Herstellung emotionaler Nähe, die ehrliche Begegnung mit dem Gegenüber erfordert Mut und Überwindung, da viele Menschen aufgrund ihrer lebensgeschichtlichen Erfahrungen Ängste davor entwickelt haben.

Deshalb arbeiten wir im praktischen Teil unter dem Schutz des so genannten Kooperativen Vertrags. Dieser dient dem Ziel des Verzichts auf manipulative Machtspiele und der Schaffung einer sicheren Atmosphäre als Voraussetzung für emotional offene Begegnungen.

In diesem sicheren Rahmen können wir unser Grundbedürfnis nach Anerkennung und positiver Zuwendung befriedigen (Mangel an positiver Zuwendung ist ein wesentliches Merkmal unbefriedigender und zerstörerischer Beziehungen), die Gefühle von uns und anderen verstehen lernen und unsere intuitive Wahrnehmung verbessern.

Selbst bei größtmöglichem Bemühen gehört es unausweichlich zu unserer menschlichen Natur, dass wir Fehler machen. Verletzungen und Kränkungen belasten in der Folge die Beziehung, wenn wir nicht auf angemessene Weise Verantwortung übernehmen, indem wir uns zu Fehlern bekennen, uns dafür entschuldigen und auch ggf. eine ernsthafte Entscheidung für eine Verhaltensänderung treffen.

Neben einer Einführung in die theoretischen Grundlagen des Konzeptes werden im praktischen, selbsterfahrungsorientierten Teil die einzelnen Elemente in der Gruppe miteinander geübt und erforscht.

In 2008 bietet sich mal wieder die seltene Gelegenheit eines Workshops mit dem Begründer des Konzeptes Dr. Claude Steiner persönlich!

Wichtiger Hinweis: Dr. Steiner spricht Englisch, versteht jedoch Deutsch, d.h. als Teilnehmer können Sie Deutsch sprechen. Um Claude Steiner zu verstehen, genügt einfaches Schulenglisch. Punktuell kann übersetzt werden, eine durchgängige Übersetzung ist jedoch im Interesse eines flüssigen Gruppenprozesses nicht möglich.